

36. DEUTSCHER

KREBSKONGRESS

FORTSCHRITT
GEMEINSAM
GESTALTEN

21. BIS 24. FEBRUAR 2024
CITYCUBE BERLIN

HAUTTUMOREN

#DKK2024 // WWW.DKK2024.DE



DKG
KREBSGESELLSCHAFT



AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN ZUM THEMA



HAUTTUMOREN

Die Onkologie gehört zu den medizinischen Fachgebieten, die sich derzeit am schnellsten und spannendsten entwickeln – der Deutsche Krebskongress 2024 zeigt diese Fortschritte und den Innovationskurs in Deutschland.



In dieser Übersicht sind ausgewählte DKK-Veranstaltungen aus Ihrem Fachgebiet für Sie zusammengestellt. Viele Abstracts werden als Best-of-Abstracts-Vortrag ins Programm integriert. Am Ende dieser Übersicht finden Sie – sofern sie eingereicht wurden – eine Auswahl von fachgebietsbezogenen Abstracts, die als Poster präsentiert werden.

Wir haben mit diesem Programm ein gutes Fundament für die Wissensentwicklung und den Wissenstransfer gelegt. Das vollständige Kongressprogramm können Sie tagesaktuell auf der Kongresswebseite einsehen.

FARBLEGENDE

Hauttumoren 
Pathologie 

Prävention 
Versorgungsforschung 

Urogenitale Tumoren 
Künstliche Intelligenz 

ANMELDUNG/GEBÜHREN

Die Anmeldung zum Deutschen Krebskongress 2024 erfolgt online. Auf der Kongresswebseite finden Sie auch die Ticketkategorien und die Ticketpreise.

IMPRESSUM

Deutsche Krebsgesellschaft e. V.

Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin

T +49 30 3229329-0

F +49 30 3229329-22

service@krebsgesellschaft.de

www.krebsgesellschaft.de

V. i. S. d. P.: Dr. Johannes Bruns

Redaktion: Renate Babnik (DKG)

Gestaltung: www.farbenkollektiv.de

Redaktionsschluss: Dezember 2023

*Ab Januar
kostenfrei in
Ihrem App-Store*

Die Kongress-App! Ohne geht's nicht.

Die **Kongress-APP** für alle mobilen Endgeräte – sowohl mit iOS- als auch Android-System – informiert Sie detailliert über das Programm, Hallenpläne, Referent*innen und Abstracts. Sie enthält auch drei interaktive Funktionen, die für eine Vielzahl von Sitzungsformaten notwendig sind, zum Beispiel für interaktive Tumorkonferenzen.

KOMMENTIEREN erlaubt es in Sitzungen, über ein Smartphone oder Tablet Fragen an das Podium zu richten, ohne selbst ans Mikrofon treten zu müssen.

EVALUIEREN gestattet das Bewerten einzelner Vorträge: Wer als Referent*in sein Einverständnis gegeben hat, wird in der App gelistet und kann von den Teilnehmenden bewertet werden.

TED ist die Funktion, die nichtrepräsentative Umfragen und Abstimmungen direkt in den Sitzungen erlaubt, beispielsweise in den interaktiven Tumorkonferenzen.

PLENARSITZUNG

22. FEBRUAR 2024

17:15 – 19:15 Uhr | Raum A2

HAUTTUMOREN

Plenar Hauttumoren: Fortschritte in der Behandlung von malignen Melanomen

Vorsitz: *Cornelia Mauch (Köln), Imke von Wasielewski (Hannover)*

- Keynote Lecture: Molecular profiling of Melanomas: old and new targets
- Erstlinientherapie
- Vorgehen bei Resistenz auf PD-1-Inhibition
- Vorgehen bei Hirnmetastasen
- Studienansätze

Bastian, B. C. (San Francisco)

Weishaupt, C. (Münster)

Zimmer, L. (Essen)

Meier, F. (Dresden)

Eigentler, T. (Berlin)

AUSGEWÄHLTE WEITERE SITZUNGEN

21. FEBRUAR 2024

09:45 – 10:45 Uhr | Raum M4-5

HAUTTUMOREN

Prävention und Früherkennung von Hautkrebs

Vorsitz: *Andreas Stang (Essen)*

- Maßnahmen zur Prävention und deren Umsetzung
- Ziele und Ergebnisse des Hautkrebsscreenings
- Qualität und Inanspruchnahme des Hautkrebsscreenings
- Hautkrebsscreening aus Sicht der Patientenvertretung

Stockfleth, E. (Bochum)

Katalinic, A. (Lübeck)

Augustin, M. (Hamburg)

Doppler, A. (Essen)

09:45 – 10:45 Uhr | New York 1

PRÄVENTION

Multidisziplinäre Entwicklung von Gesundheitsinformationen in leichter Sprache für bestmögliche Vorsorge und Früherkennung

Vorsitz: *Christina Bengler (Frankfurt/Main)*

- Modellprojekt „Leicht gesagt und einfach gemacht: Vorsorge und Früherkennung von Darm- und Hautkrebs“ – Projektergebnisse
- Leichte Sprache gemeinsam entwickeln – partizipative Forschung im Modellprojekt: „Krebsvorsorge verstehen. Krebs früh erkennen.“
- Menschen mit Lernschwierigkeiten nachhaltig erreichen

Nietzio, A. (Wetter)

Kreuzwieser, F. (Düsseldorf)

Stecha, N. (Düsseldorf)

Interdisziplinäre Tumorboard-Sitzung: Vorgehen bei fortgeschrittenen epithelialen Hauttumoren

Vorsitz: Viola Katharina DeTemple (Minden)

- Fallpräsentation 1: fortgeschrittenes kutanes Plattenepithelkarzinom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

- Fallpräsentation 2: fortgeschrittenes Merkelzellkarzinom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

- Fallpräsentation 3: fortgeschrittenes Basalzellkarzinom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

Wollenberg, B. (München)

Vordermark, D. (Halle/Saale)

Wermker, K. (Osnabrück)

Wollenberg, B. (München)

Vordermark, D. (Halle/Saale)

Vordermark, D. (Halle/Saale)

Wermker, K. (Osnabrück)

Wollenberg, B. (München)

Wermker, K. (Osnabrück)

Vordermark, D. (Halle/Saale)

Wermker, K. (Osnabrück)

Wollenberg, B. (München)

Konsequenzen des Klimawandels für die Krebsprävention

Vorsitz: N.N.

- Climate change and cancer prevention
- Hautkrebsprävention im Klimawandel
- Luftverschmutzung – unterschätzter Krebsrisikofaktor

Schüz, J. (Lyon)

Behrens, A. (Berlin)

Prävention gemeinsam gestalten – Präventionsprojekte der Landeskrebsgesellschaften

Vorsitz: Heide Sophie Berthold (Jena)

- Aktionen der Berliner Krebsgesellschaft und der Stadt zur Hautkrebsprävention in Berlin
- OnkoPräv – Prävention bei erhöhtem Krebsrisiko
- Bodycheck gegen Krebs – ein Präventionsprojekt für Jugendliche zum Thema Selbstuntersuchung von Brust, Haut und Hoden
- SunPass macht Schule – ein Pilotprojekt in Hamburg
- HPV-Impfaufklärung und Motivation – Gesundheitsbildung nachhaltig gemeinsam implementieren

Kempf, B. (Berlin)

Lenkenhoff, V. (Stuttgart)

Heßmer, A. (Jena)

Holz, F. (Hamburg)

Interdisziplinäre Tumorboard-Sitzung: Vorgehen beim fortgeschrittenen Aderhautmelanom

Vorsitz: N.N.

- Fallpräsentation 1: fortgeschrittenes Aderhautmelanom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

- Fallpräsentation 2: metastasiertes Aderhautmelanom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

- Fallpräsentation 3: metastasiertes Aderhautmelanom
- TED-Abstimmung
- Paneldiskussion

Timmermann, B. (Essen)

*Menzer, C. (Heidelberg)
Ochsenreither, S. (Berlin)
Timmermann, B. (Essen)
Ochsenreither, S. (Berlin)*

*Menzer, C. (Heidelberg)
Ochsenreither, S. (Berlin)
Timmermann, B. (Essen)
Menzer, C. (Heidelberg)*

*Menzer, C. (Heidelberg)
Ochsenreither, S. (Berlin)
Timmermann, B. (Essen)*

Fortbildungssitzung: Vorgehen bei seltenen Hauttumoren

Vorsitz: Ralf Gutzmer (Minden)

- Kutane Angiosarkome
- Kutane Lymphome
- Merkelzellkarzinome
- Pleomorphe dermale Sarkome

Ugurel-Becker, S. (Essen)

Weichental, M. (Kiel)

Becker, J. C. (Essen)

Helbig, D. (Köln)

22. FEBRUAR 2024

Adjuvante Therapie beim Nierenzellkarzinom: Ja, nein – wie machen es die anderen?

Vorsitz: Philipp Ivanyi (Hannover), Viktoria Stühler (Tübingen)

- Ein verlängertes Disease-free-Survival ist das Ziel der adjuvanten Behandlung
- Adjuvante Behandlung nur bei gesichertem Überlebensvorteil
- So machen es die Gynäkolog*innen beim Brustkrebs
- So machen es die Dermatolog*innen beim Melanom
- Alles muss (wieder) raus: Nierenprotektion bei Chemotherapie

Goebell, P. J. (Erlangen)

Eigentler, T. (Berlin)

15:00 – 16:30 Uhr | Raum M4-5

HAUTTUMOREN

Interdisziplinäre Behandlungsoptionen und supportive Aspekte beim Melanom

Vorsitz: *Thomas Eigentler (Berlin), Andrea von den Berg (Freiburg), Sonja Hiemer (Halle)*

- Neoadjuvante Therapie beim (fortgeschrittenen) operablen Melanom *Schilling, B. (Würzburg)*
- Systemtherapie beim fortgeschrittenen inoperablen Melanom *Keilholz, U. (Berlin)*
- Was kommt nach CPI und B-RAF/Mek-Inhibition (Präzisionsonkologie und CAR-T-Cells?) *Bilsing, B. (Schönebeck)*
- Sozialmedizinische Auswirkung von Systemtherapien des malignen Melanoms *Rudolph, I.*
- Psychoonkologie für Patient*innen mit Melanom *Forschner, A. (Tübingen)*

16:45 – 17:45 Uhr | London 1

PATHOLOGIE

Whole Exome Sequencing und Liquid Biopsy als prädiktive Marker und Disease Monitoring in der klinischen Onkologie

Vorsitz: *Stefan Gattenlöhner (Gießen), Daniela Göppner (Giessen)*

- Whole Exome Sequencing (WES) und Liquid Biopsy zur Risikostratifizierung bei pädiatrischen Hodgkin-Lymphomen *Bräuninger, A. (Gießen)*
- Liquid Biopsy bei zerebralen Lymphomen *Scherer, F. (Freiburg)*
- Diagnostisches Whole Exome Sequencing bei Lungenkarzinomen *Merkelbach-Bruse, S. (Köln)*
- Diagnostische Liquid Biopsy bei malignen Melanomen *Göppner, D. (Gießen)*

23. FEBRUAR 2024

14:30 – 16:30 Uhr | New York 1

VERSORGUNGSFORSCHUNG/QUALITÄT

Fortbildungssitzung: 10. Bundesweite Onkologische Qualitätskonferenz – klinische Evidenz aus versorgungsnahen Daten der Krebsregister II

Vorsitz: *Sylke Ruth Zeissig (Würzburg), Simone Wesselmann (Berlin), Vinzenz Völkel (Regensburg)*

- Klinische Evidenz: Dermatologie und Lymphome *Schoffer, O. (Dresden)*
Kim-Wanner, S.-Z. (Frankfurt/Main)
Meier, F. (Dresden)
- Klinische Evidenz: Pneumologie und Sarkome *Zeissig, S. R. (Würzburg)*
Blum, T. G. (Berlin)
Caramenti, L. (Neuruppin)
Jakob, J. (Mannheim)
Schneider, C. (Neuruppin)
Hoschke, B. (Cottbus)
- Klinische Evidenz: Urologie *Tinhofer-Keilholz, I. (Berlin)*
Doll, C. (Berlin)
- Klinische Evidenz: Kopf-Hals-Tumor *Klinkhammer-Schalke, M. (Regensburg)*
- Zusammenfassung & wichtige Ergebnisse *Benz, S. R. (Böblingen)*

12:45 – 14:00 Uhr | Raum A5

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Fortbildungssitzung: Künstliche Intelligenz in der onkologischen Diagnostik

Vorsitz: *Annalen Bleckmann (Münster), Benedikt Westphalen (München)*

- Künstliche Intelligenz zur Prädiktion von molekularen Alterationen in der Dermatopathologie *Brinker, T. (Heidelberg)*
- KI-unterstützte intraoperative Schnittrandmessung am Beispiel des Mammakarzinoms *Thill, M. (Frankfurt/Main)*
- Künstliche Intelligenz beim kolorektalen Karzinom *Arnold, D. (Hamburg)*
- Künstliche Intelligenz beim Mammakarzinom *Fasching, P. A. (Erlangen)*
- Auswertung von Gewebeproben mithilfe künstlicher Intelligenz – ein Überblick über gegenwärtige und zukünftige Einsatzgebiete *Schörner, S. (Bochum)*

18:00 – 19:00 Uhr | E-Poster-Plaza

ABSTRACTS

- Clinical characteristics of sarcoma patients: a population-based data analysis on a German clinical cancer registry *Müller, J. A. (Halle/Saale)*
- Genitourinary sarcoma in adults: A population-based analysis of tumor characteristics, incidence and survival in North Rhine-Westphalia (NRW) *Hamacher, R. (Essen)*
- Transferability of cancer registry data to clinical practice in retroperitoneal sarcoma *Neemann, F. (Mannheim)*
- Recurrent Hematothorax Following Epithelioid Angiosarcoma of the Pleura *Dörr-Jerat, N. M. (Halle)*
- Bewertung des Nutzens von NEPA (fixe Kombination von Netupitant/Palonosetron) zur Vorbeugung von durch Chemotherapie ausgelöster Übelkeit und Erbrechen (CINV) bei Patienten mit erhöhtem Emesisrisiko, die eine moderat emetogene Chemotherapie erhalten *Karthaus, M. (München)*
- Preliminary findings from a phase II study show promising results in overcoming primary resistance to checkpoint inhibitors among patients with advanced melanoma using intermittent alkylating chemotherapy. *Heinzerling, L. (München)*
- Health related Quality of Life over time in German sarcoma patients. - An analysis of associated factors - results of the PROSa study *Eichler, M. (Dresden)*
- TIGER PRO-Active: patient-reported neurocognitive functioning and app-based assessment of daily activity and sleep in glioblastoma patients treated with TTFIELDS therapy *Glas, M. (Essen)*
- Proton Therapy in Patients with Parameningeal Soft Tissue Sarcoma – Results of the Prospective Registry Studies ProReg and KiProReg *Timmermann, B. (Essen)*
- Non-cell-autonomous Regulation of the p53-mediated DNA Damage Response in Skin Homeostasis and Carcinogenesis *Erden, N. (Köln)*